

Lehrer / in für die Fachpraxis

Beitrag von „Steppel“ vom 8. März 2006 18:57

Hallo alle zusammen,

ich informiere mich seit Januar 2006 recht regelmäßig in eurem Forum.
Es ist einfach genial gelungen, sehr informativ und hilfreich.

Mir brennt das genannte Thema unter den Nägeln. Es ist sehr schwierig Infos darüber zu finden. Lange habe ich überlegt, ob ich mich in die Quereinsteiger einsortiere. Wäre sicherlich richtig, aber dennoch nicht der Volltreffer.

Zu meiner Person:

Steppel ist 43 Jahre jung, verheiratet, wir haben drei Kinder unter zehn Jahren, seit 17 Jahren bin ich hauptberuflicher Ausbilder in der Industrie und für zwei Ausbildungsberufe verantwortlich.

Da unser Werk Mitte des Jahres schließt, habe ich mich auf eine Ausschreibung als Lehrkraft für die Fachpraxis beworben.

Und nun meine Fragen an Euch alle:

Welchen Stellenwert hat eine Lehrkraft für die Fachpraxis?

Wie groß oder klein ist der Verantwortungsbereich?

Was wird von den beruflichen Qualifikationen anerkannt?

Wo und wie ist die Eingruppierung?

Bestehen Aufstiegsmöglichkeiten?

Gruß an alle
Steppel

Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. März 2006 14:11

Hallo Steppel,

nachdem Dir noch niemand geantwortet hat, versuche ich das jetzt.

Die sogenannten Fachpraxis-Lehrer unterrichten bei uns in der Werkstatt.

Die Voraussetzung in Ba-Wü ist, zumindest nach meinem Wissen, die Meisterprüfung im entsprechenden Beruf. Von Vorteil ist es natürlich immer, wenn man zuvor schon in der Jugendarbeit aktiv war. Trifft bei Dir zu.

Technische Lehrer, wie sie heißen, werden in Ba-Wü auch verbeamtet, haben aber eine niedrigere Besoldungsstufe als wissenschaftliche Lehrer (Theorielehrer). Auch die Wochenstundenzahl ist höher, aber dafür arbeiten die Schüler auch mehr selbstständig und man ist mehr "Aufpasser". Sag ich jetzt einfach 'mal so.

Die Werkstattdlehrer haben bei uns einen sehr hohen Stellenwert. Die Klassen sind im Werkstattunterricht geteilt, d.h. dass 1 Theorie-Klassenlehrer und 2-Werkstattdlehrer eine Klasse betreuen.

Der Verantwortungsbereich hängt jeweils davon ab, wie groß Du ihn Dir gestalten möchtest. Es gibt Lehrer, die sozusagen das Material in die Klasse werfen, sagen "Nun macht 'mal." und sich bis Unterrichtsende nicht mehr sehen lassen. Die haben natürlich einen "schlaunen" Job.

Dann gibt es aber auch die motivierten Lehrer, die mit den Schülern Projekte etc. machen, oftmals auch auf Kosten der Freizeit, aber eben ganz tolle Ergebnisse erzielen. z.B. Kinderspielzeug aus Holz herstellen, nach Mecklenburg-Vorpommern mit Klasse fahren und Spielzeug dort an einer Behindertenschule übergeben,..... Der Kreativität ist hier freier Lauf gelassen und hängt vom jeweiligen Engagement der Lehrkraft ab.

Aufstiegsmöglichkeiten sind begrenzt. Man kann Werkstattdleiter werden, dann ist auch die Besoldung besser, aber ich glaube, bei A12 ist maximal Schluss. Dann fehlt eben das Hochschulstudium für weitere Aufstiegsmöglichkeiten.

Schau' Dich am besten 'mal auf den Seiten Deines Bundeslandes um.

Unter <http://www.oberschulamt-stuttgart.de>

kannst Du schauen, welche Voraussetzungen in Ba-Wü gegeben sein müssen, aber in Berlin kann das schon wieder ganz anders sein.

Wenn man sehr gerne mit jungen Menschen arbeitet, und das scheinst Du ja zu mögen, ist es sicherlich ein toller Job und die Vorbereitungszeit, wie bei wissenschaftlichen Lehrern, hält sich nach einer gewissen Zeit auch in Grenzen.

Bestätigen mir zumindest meine Kollegen.

Viel Erfolg.

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Steppel“ vom 9. März 2006 21:24

Hallo Super-Lion,

vielen Dank für Deine Antwort und Mühe. Deine Informationen erschlagen mich förmlich, zeigen mir aber gleichzeitig, dass ich im richtigen Forum gelandet bin.

Meine Meisterprüfung habe ich im April 1989 in Berlin abgelegt.

Eine Verbeamtung war in der Stellenausschreibung nicht vorgesehen und von mir auch nicht angestrebt. Vor zwei Wochen habe ich eine Eingangsbestätigung auf meine Bewerbung erhalten.

Ich verstehe mich natürlich als Ausbilder, nicht als Aufpasser - das wäre zu billig.

Projektarbeiten sind bei uns alltäglich und selbstverständlich, Ausbildung in der Metall-, Schweiß-, und Steuerungstechnik ebenfalls. Natürlich in Theorie und Praxis.

Wir haben - hatten, jedes Jahr 50 Auszubildende in vier Ausbildungsjahren.

Dein gutgemeinter Link hat mich leider nicht weitergebracht.

In Berlin ist wohl wirklich alles anders!

Für Lehrer / in für die Fachpraxis gibt es nach meinen Informationen keinen Tarifvertrag.

Lieber Gruß nach BW

Steppel



Beitrag von „Timm“ vom 9. März 2006 21:56

Dass du nicht verbeamtet werden kannst, ist angesichts deines Lebensalters klar.

Normalerweise werden Lehrer nach BAT gezahlt. Da aber zahlreiche Bundesländer aus der Tarifrunion ausgetreten sind - auch Berlin - ist das nur ein Anhaltspunkt. Schau trotzdem mal hier:

<http://www.blbs-bw.de/lehrergruppe/angestellte/technl.pdf>

Ist zwar für B-W, aber Berlin sollte nicht so weit weg liegen. Die gültigen BAT-Tabellen kannst du dir ergoogeln.

Ansonsten schließe ich mir Super-Lion an. Die technischen Lehrer sind bei uns Kollegen mit sehr hoher Wertschätzung und oft auch sehr engagiert.

Viel Erfolg und Freude im neuen Beruf!

Beitrag von „Steppel“ vom 11. März 2006 15:03

Hallo alle zusammen,
dank an Super-Lion und Timm, die mich in zwei Punkten weitergebracht haben:

Abgeschlossen ist für mich die Frage nach dem Stellenwert!
Abgeschlossen ist für mich die Frage nach den Aufstiegsmöglichkeiten!
Danke!

Die anderen Fragen muß ich wohl genauer darstellen:

Der Verantwortungsbereich ist doch sicherlich genau vorgegeben und von mir nicht so groß wie ich ihn mir gestalten möchte?

Es handelt sich bei mir um ein OSZ in Berlin mit 200 Lehrern und 2000 Schülern, Bereiche: Fachoberschule, Berufsfachschule, berufliches Gymnasium und Berufsfachschule.

Was wird von den beruflichen Qualifikationen anerkannt?

Meisterprüfung mit AEVO, Schweißlehrer, Schweißwerkmeister, Schweißfachmann ...da läuft mir ja der Schweiß.

Berufserfahrung (17 Jahre) in der Ausbildung von zwei anerkannten Ausbildungsberufen der Metallindustrie?

Und ihr lieben,

BAT oder TVÖD?

Was ist nun um himmelswillen der Unterschied?

Gruß an alle,

Beitrag von „Timm“ vom 11. März 2006 19:18

Zitat

Steppel schrieb am 11.03.2006 15:03:

Hallo alle zusammen,

dank an Super-Lion und Timm, die mich in zwei Punkten weitergebracht haben:

Abgeschlossen ist für mich die Frage nach dem Stellenwert!

Abgeschlossen ist für mich die Frage nach den Aufstiegsmöglichkeiten!

Danke!

Die anderen Fragen muß ich wohl genauer darstellen:

Der Verantwortungsbereich ist doch sicherlich genau vorgegeben und von mir nicht so groß wie ich ihn mir gestalten möchte?

Es handelt sich bei mir um ein OSZ in Berlin mit 200 Lehrern und 2000 Schülern, Bereiche: Fachoberschule, Berufsfachschule, berufliches Gymnasium und Berufsfachschule.

Jein: In der Regel sollten bei uns in B-W z.B. technische Lehrer z.B. keine Klassenlehrer sein. Wenn du willst, geht das aber. Außerdem organisieren und leiten bei uns z.B. technische Lehrer die Berufsfachschule. Wie Super-Lion schon gesagt hast, kannst du außerdem von Projekten über Klassenfahrten viel Initiative entwickeln. Wenn du einen halbwegs normalen Schulleiter hast, wird dir keiner Steine in den Weg legen, dich zu engagieren.

Zitat

Was wird von den beruflichen Qualifikationen anerkannt?

Meisterprüfung mit AEVO, Schweißlehrer, Schweißwerkmeister, Schweißfachmann ...da läuft mir ja der Schweiß.

Berufserfahrung (17 Jahre) in der Ausbildung von zwei anerkannten Ausbildungsberufen der Metallindustrie?

Und ihr lieben,

BAT oder TVÖD?

Was ist nun um himmelswillen der Unterschied?

Gruß an alle,

Alles anzeigen

Das kommt wohl auch darauf an, was die Schule selbst so anbietet. Bei uns gibt es z.B. Schweißkurse.

BAT ist der Bundesangestelltentarif. Er ist ab Oktober 2005 vom TVÖD abgelöst worden. Er gilt allerdings bis jetzt nur für Bund und Gemeinden, die Länder sind ja aus der Tarifgemeinschaft ausgestiegen.

Beitrag von „Steppel“ vom 20. März 2006 18:18

Hallo alle zusammen,
drückt mir bitte die Daumen - ich habe morgen um 9:00 Uhr mein erstes Vorstellungsgespräch nach 22 Jahren.

Ich werde Euch dann berichten. Vielleicht kann ich ja Lehrer für die Fachpraxis werden und das Forum um dieses Thema in der Zukunft bereichern.

Gruß Steppel

Beitrag von „Forsch“ vom 22. März 2006 17:00

Und? Wie ist es gelaufen?

(*neugierig frag*)

Gruß, Forsch

Beitrag von „Timm“ vom 23. März 2006 18:13

Glatt überlesen, dass du so einen wichtigen Tag hattest. Ich hoffe, die Absenz rührt von intensivem Feiern her...

Beitrag von „Steppel“ vom 23. März 2006 19:21

Hallo ihr lieben,

Es ist recht gut gelaufen.

Die eine oder andere Frage habe ich sicherlich nicht hundertprozentig beantworten können - aber wer kann das schon?

Der Tag war für mich natürlich mit Aufregung verbunden, zumal ich einen Tag vorher den Termin telefonisch erhalten habe.

Warum? Im Einladungsschreiben wurde mein Nachname völlig falsch geschrieben und ging zurück. (Auch andere machen Fehler-hi,hi)

Ich erhalte in vier bis sechs Wochen eine Nachricht.



Euer

Beitrag von „Jassy“ vom 24. März 2006 09:27

Ich drück die Daumen! 

Beitrag von „Timm“ vom 24. März 2006 09:35

Wir drücken dir die Daumen und erhoffen positive Nachricht.

Beitrag von „Steppel“ vom 24. März 2006 19:21

Hallo Timm, Jassy, Forsch, Super-Lion und alle anderen zusammen,

vielen Dank für die Unterstützung - egal ob Tipp oder Neugierde - es macht Spaß in diesem Forum und es hilft ungemein weiter.

Gruß und ein herzliches Danke

Beitrag von „Steppel“ vom 22. April 2006 22:56

Tja, vier Wochen sind nun rum und still ruht der See. Hat es bei Euch auch so lange gedauert, bis Ihr eine Antwort nach dem Vorstellungsgespräch erhalten habt? 😞

Mache mir so meine Gedanken über das Gespräch:



"Kennen sie sich mit dem neuen Schulgesetz aus?" lautete eine Frage.



Nein, aber es ist eine reine Fleißaufgabe sich auch dort einzuarbeiten, war meine Antwort.



Na, die Frage nach dem Berufsbildungsgesetz oder dem Jugendarbeitsschutzgesetz ist leider nicht gekommen.

Vielleicht geht ja auch über Ostern viel Zeit ins Land.

Oder bin ich zu ungeduldig geworden?



Gruß

Beitrag von „Timm“ vom 23. April 2006 23:07

Kannst du nicht anrufen? Bei mir waren die Leute aus der Schulverwaltung meistens sehr nett und haben auch Infos bereitwillig weitergegeben.

Beitrag von „Steppel“ vom 2. Mai 2006 21:38

Die Welt ist klein, schon wieder so viel Glück 😊 im Leben?

Timm, ich habe aus Angst bisher nicht angerufen!

Ich hatte einen Woerkshop bei der IHK - Thema: Abschlussprüfung Teil 2 nach der Neuordnung der Elektro- und Metallberufe.

Ein Prüfer sprach mich sofort an, mein Name war ihm bekannt, "Sie fangen doch bei uns an"!?

Er arbeitet bei dem OSZ, wo ich mich beworben habe und bereits zum Vorstellungsgespräch war.

Na dann, ich sehne mich nach der Nachricht! Sechs Wochen sind um.

Timm, kannst Du mir vielleicht noch eine Antwort darauf geben, welche Qualifikationen von mir

auch finanziell anerkannt werden?

PS: Ich lerne in diesem Forum, bezahle auch Lehrgeld mit vier Buchstaben!

Lieber Gruß an Euch alle,

Beitrag von „Timm“ vom 2. Mai 2006 22:58

Zitat

Steppel schrieb am 02.05.2006 20:38:

Timm, kannst Du mir vielleicht noch eine Antwort darauf geben, welche Qualifikationen von mir auch finanziell anerkannt werden?

Nun, beim Staat gibt es kein Extrageld für bessere Qualifikationen als verlangt. Man muss den ganz normalen Aufstieg nehmen. Bei uns wäre das der technische Oberlehrer. Das dauert aber seine Zeit.

Ansonsten hoffe ich, dass du bald die endgültige Nachricht bekommst.

Beitrag von „Steppel“ vom 3. Mai 2006 19:16



die Ereignisse überschlagen sich!

Die Nachricht kam heute nach der Arbeit telefonisch



image not found or type unknown



Ich kann am 01. August 2006 anfangen und erhalte in den nächsten Tagen schriftlichen

Bescheid

image not found or type unknown

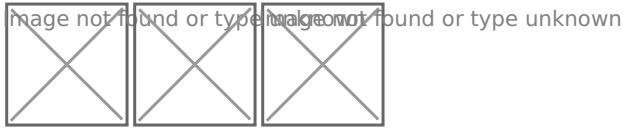


an alle für Eure Hilfe und Unterstützung, besonders an Timm.

PS: Lehrgeld mit vier Buchstaben - ISDN, meine Rechnung!

Timm, welche Möglichkeit habe ich dir eine Mail zu schreiben?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 3. Mai 2006 19:18



Gratulation!!!

Viel Spaß und viel Erfolg.

Versuche, noch bis 01.08. möglichst viel Energie zu tanken.

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Timm“ vom 3. Mai 2006 23:00

Zitat

Steppel schrieb am 03.05.2006 18:16:

😊 die Ereignisse überschlagen sich!

Die Nachricht kam heute nach der Arbeit telefonisch 😊



Ich kann am 01. August 2006 anfangen und erhalte in den nächsten Tagen schriftlichen Bescheid.

[Blockierte Grafik: <http://www.cheesebuerger.de/images/smilie/musik/e040.gif>]

Glückwunsch!

Zitat



an alle für Eure Hilfe und Unterstützung, besonders an Timm.

PS: Lehrgeld mit vier Buchstaben - ISDN, meine Rechnung!

Timm, welche Möglichkeit habe ich dir eine Mail zu schreiben?

Aktiviere deine pn-Funktion im Profil, dann schicke ich dir maile email-Adresse.

Gruß

Timm

Beitrag von „Steppel“ vom 4. Mai 2006 20:16

Hallo ihr lieben,

ich verabschiede mich von Euch allen bis in den Juli, es sei denn, die Nachrichten überschlagen sich nocheinmal.

Danke an alle,



und einen Gruß aus Berlin

Die pn-Funktion in meinem Profil sollte aktiviert sein,

image not found or type unknown



Beitrag von „Steppel“ vom 29. Juni 2006 21:05

Ich habe heute meine Kündigung aus betrieblichen Gründen (wie weitere 332 Mitarbeiter) erhalten (Betriebsverlagerung aus Berlin nach Italien).

Am 3.Juli 2006, um 13:00 Uhr habe ich einen Termin 😊 zur Vertragsunterzeichnung bei der Berliner Senatsverwaltung.

Dann werde ich ab dem 31.Juli 2006 als Lehrer für die Fachpraxis tätig und kann vielleicht anderen Seiteneinsteigern in dieser Richtung helfen.

Am 13.Juli ist nach 27 Jahren mein letzter Arbeitstag, dann geht es mit meiner kleinen Familie für zwei Wochen in den Urlaub nach Dänemark.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe....

lieber Gruß an euch alle

 Steppel

Beitrag von „Steppel“ vom 23. September 2006 17:25

Hallo alle zusammen,

da ich seit dem 31.Juli 2006 als Lehrer für die Fachpraxis tätig sein darf  , werde ich diesen Thread schließen. Gleichzeitig möchte ich mich bei allen bedanken, die mir auf meine Fragen geantwortet haben und mir mit Rat und Hilfe zur Seite standen.  

Ich werde in den nächsten Tagen einen neuen Thread erstellen, in dem die grundsätzlichen Fragen für Neueinsteiger (Berlin) bereits definiert sind.

 Vielen Dank an alle und das Forum,

Gruß

Steppel